|  |  |
| --- | --- |
| **E-Jugend 2 | U10 trifft Superstar David Beckham**  | **So, 07.06.2015** |
| Der Verler U10 PT-Junior Cup beeindruckte als Deutschlands größtes internationales Turnier in dieser Altersklasse. 72 Teams spielten in 12 Gruppen a 6 Mannschaften auf 6 Plätzen. Überraschend kam auch Superstar David Beckham nach Verl, um seinen Sohn Cruz und die Mannschaft von Arsenal London anzufeuern. Die Gelegenheit konnten wir zu einem Mannschaftsfoto mit dem Superstar nutzen. In der Hammergruppe 11 gegen gleich 3 Nachwuchsleistungszentren konnten wir uns ganz gut behaupten und verloren unsere Spiele meist unglücklich, wenn wir nach dem ersten Rückstand versuchten, weiter nach Vorne zu spielen. Im ersten Spiel gegen unsere Nachbarn aus Werl-Aspe schlug nach mehreren Großchancen auf unserer Seite ein Sonntagsschuss von der Mittellinie hinter unserem Torhüter Sven im Gehäuse ein. Unser Fight nach dem Rückstand das Spiel noch zu drehen, artete dann aber zumeist in übermotivierten Einzelaktionen aus, die trotzdem noch zu einigen Chancen führten. Aber es sollte nicht sein. Im nächsten Spiel gegen den VFL Bochum konnten wir den Gegner lange von unserem Tor fernhalten und hatten selber die beste Torchance, ehe die Bochumer nach einem Blockwechsel den Druck erhöhten und uns nach einer Kombination zum 1:0 einschoben. Das 2:0 und das 3:0 fielen dann als wir unsere Deckung lockerten und selbst nach Vorne spielen wollten. Die weiteren Spiele im Schnelldurchlauf: Fortuna Düsseldorf – TV Elverdissen 2:0 Herfölge BK aus Dänemark – TV Elverdissen 2:0 Obwohl wir in beiden Spielen dem Gegner ebenbürtig waren und auch zu unseren Torchancen kamen, könnten wir diese Chancen im Gegensatz zu den Gegnern nicht nutzen. Das wohl beste Spiel des Tages gegen den späteren Gruppensieger Hansa Rostock. Hier mussten wir zwar die Angriffswellen der Norddeutschen mit viel Glück und einem glänzenden Torwart Sven immer wieder abwehren, konnten uns aber selbst einige Torchancen erspielen und so unter dem Jubel der uns anfeuernden Kicker vom 1. FC Köln – unseren Übernachtungsgästen - den zwischenzeitlichen den Ausgleich durch Simon erzielen. Allerdings hatten wir zuvor noch einige weitere Torchancen und der Gegner kam erst als wir nach dem ersten Gegentreffer aufmachen mussten zu seinen Torchancen. Am Ende siegte mal wieder die Cleverness der gegnerischen Mannschaft und das Spiel ging dann noch 2:1 verloren.Fazit: Die Teilnahme an Deutschlands größtem internationalen U10-Turnier kam vielleicht zum falschen Zeitpunkt, da viele unserer Spieler nicht mehr an ihre guten Saisonleistungen anknüpfen konnten und insgesamt die mannschaftliche Geschlossenheit fehlte. Trotzdem kassierten wir keine deutliche Niederlage und hatten phasenweise immer wieder unsere Anteile in den Spielen. Zu allem Übel verletzte sich unserer Kapitän Max und fällt jetzt erstmal 1-2 Wochen aus. Es spielten für den TVE: Sven Sedlaczek (TW), Louis Fach, Yannis Heinz, Maxi Wagner, Max Schröder (S), Leon Flachmeier, Simon Brezina (1), Ole Sawitzki, Mika Schröder, Mevlana Baris, Noah Furnari und Finn Schierholz So mussten wir am Sonntag dann zur Silberrunde nach Kaunitz: Einige unserer Kicker gingen doch noch niedergeschlagen, angeschlagen oder einfach müde in den zweiten Tag. So konnten wir auch an diesem Tag nicht an den spielerischen Glanz der abgelaufenen Saison anknüpfen, zumal wir heute gleich 3 Spielerausfälle in der Defensive kompensieren musste. Allerdings muss man hier auch nochmal erwähnen, dass Maxi nach einer Verletzung und Simon mit lädiertem Daumen (was sich später als Bruch herausstellte) bis zum Schluß auf die Zähne bissen. Am Ende schieden wir nach 2 Siegen, 3 Unentschieden und 1 Niederlage als Gruppendritter aus. Unsere Tore erzielten Maxi (2), Simon und Leon. Trotzdem wäre auch an diesem Tag mit der etwas besseren Torchancen Ausbeute mehr drin gewesen. So waren mindestens zwei der Unentschieden unnötig, da wir einfach unsere Torchancen nicht nutzen konnten. Fazit: Die physischen und spielerischen Vorteile der NLZs, die deutlich mehr Trainings- und Fitnesseinheiten in der Woche absolvieren, kann man in 14 Minuten nur egalisieren, wenn alle äußeren Faktoren passen: Eine Top-Einstellung, mannschaftliche Geschlossenheit, jeder hilft jedem, Glück und eine nahezu 100prozentige Torchancenverwertung. Diese Erfahrungen nehmen wir mit, denken an ein super organisiertes U10-Turnier und natürlich unser Zusammentreffen mit Superstar David Beckham zurück. Ab jetzt bereiten wir uns auf unsere nächste E1-Saison 2015/16 vor. Es spielten für den TVE: Sven Sedlaczek (TW), Maxi Wagner (S) (2), Leon Flachmeier (1), Simon Brezina (1), Ole Sawitzki, Mika Schröder, Mevlana Baris, Noah Furnari und Finn Schierholz  |